



Ev. Lukas-Kirchengemeinde

Königs Wusterhausen



GEMEINDEBRIEF

August 2024

September 2024

Nr. 127

20. Jahrgang



Jahreslosung
2024

*Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe.*

1. Korinther 16,14

Der **HERR** heilt,
die zerbrochenen **Herzens** sind,
und verbindet ihre **Wunden.** «

Gedanken zum Abendmahl

Welche Bedeutung hat das Abendmahl eigentlich für evangelische Christen? Sicher liegt die letztendliche Beantwortung dieser Frage immer ganz bei dir selbst. Aber darüber hinaus gibt es auch einige verbindliche, feststehende Aussagen zu diesem Thema in den Bekenntnissen der evangelischen Kirche. Wie ihr sicherlich wisst, war die Frage nach dem Verständnis dessen, was im Abendmahl, von Lutheranern auch Sakrament des Altars genannt, eine der entscheidenden Fragen der Reformation. Nicht nur zwischen der römischen Kirche und den Reformatoren gab es große Auffassungsunterschiede. Unter den Reformatoren selbst waren die Unterschiede aus theologischer Sicht sogar noch größer. Innerhalb der reformatorischen Kirchen gibt es zwei Hauptströmungen: Die reformierte Theologie, die wir besonders aus der Schweiz und den Niederlanden kennen sowie die lutherische Reformation mit ihrem theologischen und denkerischen Zentrum in Ostdeutschland. Die reformierten Theologen vertraten die Posi-

tion, dass es sich bei der im Gottesdienst stattfindenden Feier des Abendmahls um eine Nachahmung des biblischen „letzten Abendmahls“ an Gründonnerstag handelt, durch das die christliche Gemeinde an dieses Ereignis erinnert und sich damit in die Gemeinschaft der Jüngerinnen und Jünger mit Christus stellt. Christus wird in diesem Geschehen durch den heiligen Geist gegenwärtig in der Erinnerung der feiernden Gemeinde. Martin Luther hat diese Position scharf abgelehnt. Das wichtigste lutherische Bekenntnis, die Confessio Augustana, das für alle lutherischen Kirchen grundlegend ist, berichtet uns:

Artikel 10: Vom Heiligen Abendmahl

Vom Abendmahl des Herrn wird so gelehrt, dass der wahre Leib und das wahre Blut Christi wirklich unter der Gestalt des Brotes und Weines im Abendmahl gegenwärtig ist und dort ausgeteilt und empfangen wird. Verworfen wird die Gegenlehre.

Für Luther war es von zentraler Bedeutung, dass die christliche Gemeinde in der Feier des Abendmahls davon ausgeht, dass Jesus Christus wirklich (real) unter den Elementen von Brot und Wein gegenwärtig (präsent) wird. Deshalb gehören die lutherischen Kirchen auch zu den Kirchen, die mit der römischen und den byzantinischen Kirchen die Lehre von der Realpräsenz vertreten. Für viele evangelische Christen klingt dieses Verständnis vom Abendmahl heute leider eher „katholisch“. Der eigentliche Unterschied zwischen römischem und lutherischem Abendmahl liegt aber nicht die Frage der Realpräsenz, sondern die Frage nach der Art, Form und Dauer der Gegenwart und der Möglichkeit, diese Gegenwart zu „erklären“. Nach klassisch lutherischem Verständnis bleibt das Brot im Abendmahl Brot und der Wein bleibt Wein – aber durch die Einsetzung im Altar durch den Pfarrer kommt es zu einer geheimnisvollen, nicht weiter erforschbaren Vereinigung des Brotes und Weines mit dem tatsächlichen Leib und Blut Christi. Deshalb verwendete Luther auch die Formel: **Christi Leib und Blut wird in, mit und unter Brot und Wein empfangen.** Diese Vereinigung dauert solange an, wie es für die Austei-

lung an die Gläubigen notwendig ist – sie ist also nicht von bleibender Dauer. Trotzdem aber wird in den lutherischen Kirchen mit den einmal mit dem Göttlichen in Kontakt gekommenen Gaben von Brot und Wein besonders vorsichtig umgegangen. Sicher wird nun auch deutlich, dass dieser Glaube eine gewisse Form der Feier erfordert, die besonders festlich und andächtig ist und den Gläubigen die Möglichkeit eröffnet, in das Geheimnis des Glaubens einzutauchen. Hierbei können besondere Gewänder, Kerzen und Zeremonien, Gebete und Gerüche und alles, was diesen Moment dem Alltag enthebt, hilfreiche Mittel sein.



Es grüßt Sie
Pfarrer David Frank

		ZERNSDORF	SENZIG	NIEDERLEHME
Sonntag 4. August 2024 10. So. n. Trinitatis		15.00 Uhr regionaler Sommergottesdienst in Zernsdorf Pfn. Winter		
Sonntag 11. August 2024 11. So. n. Trinitatis		15.00 Uhr regionaler Sommergottesdienst in Schenkendorf Pfn. Habighorst		
Sonntag 18. August 2024 12. So. n. Trinitatis		10.30 Uhr regionaler Sommergottesdienst in Kreuzkirche Königs Wusterhausen Pfr. Arndt		
Sonntag 25. August 2024 13. So. n. Trinitatis		15.00 Uhr regionaler Sommergottesdienst in Senzig Pfn. Marquardt		
Sonntag 1. September 2024 14. So. n. Trinitatis				11.00 Uhr Pfr. Drescher- Pfeiffer
Sonntag 8. September 2024 15. So. n. Trinitatis		11.00 Uhr regionaler Gottesdienst z. Schulanfang in Senzig Pfr. Witt - Felser		
Sonntag 15. September 2024 16. So. n. Trinitatis		11.00 Uhr Pfn. Winter		
Sonntag 22. September 2024 17. So. n. Trinitatis				11.00 Uhr Pfr. Frank
Sonntag 29. September 2024 18. So. n. Trinitatis			11.00 Uhr Pfr. Frank ev. Messe	

		ZERNSDORF	SENZIG	NIEDERLEHME
Sonntag 6. Oktober 2024 Erntedank		11.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst Familiengottesdienst in Zernsdorf Pfr. Frank		

Einladung zu den neuen Konfirmandenkursen ab September!

Neue Konfirmandenkurse starten im September 2024! Alle Jugendlichen (ab der 7. Klasse) aus den evangelischen Gemeinden in Königs Wusterhausen sind herzlich willkommen beim neuen Konfirmationskurs von 2024 – 2026.

Es ist wieder die Auswahl zwischen zwei Modellen möglich. Eine Gruppe wird sich an einem **wöchentlichen Termin** ab dem **17. September** jeweils am Dienstag von 17-18 Uhr in KW im Gemeindezentrum an der Kreuzkirche treffen, die andere Gruppe wird einmal im Monat an einem Samstag in der Lukasgemeinde in der Chausseestr. 59 in Senzig zusammenkommen. Hier wird das erste Treffen am **Samstag, 14. September** von **10-14 Uhr** stattfinden. In den Schulferien finden natürlich keine Treffen statt. In den Herbstferien 2024 sind wir vom **21.-25. Oktober** beim **Konfival** im Jugenddorf Wieck, in der Nähe von Greifswald dabei, einer Freizeit vom Kirchenkreis. Außerdem wird im Frühjahr 2026 ein Konfirmandenwochende

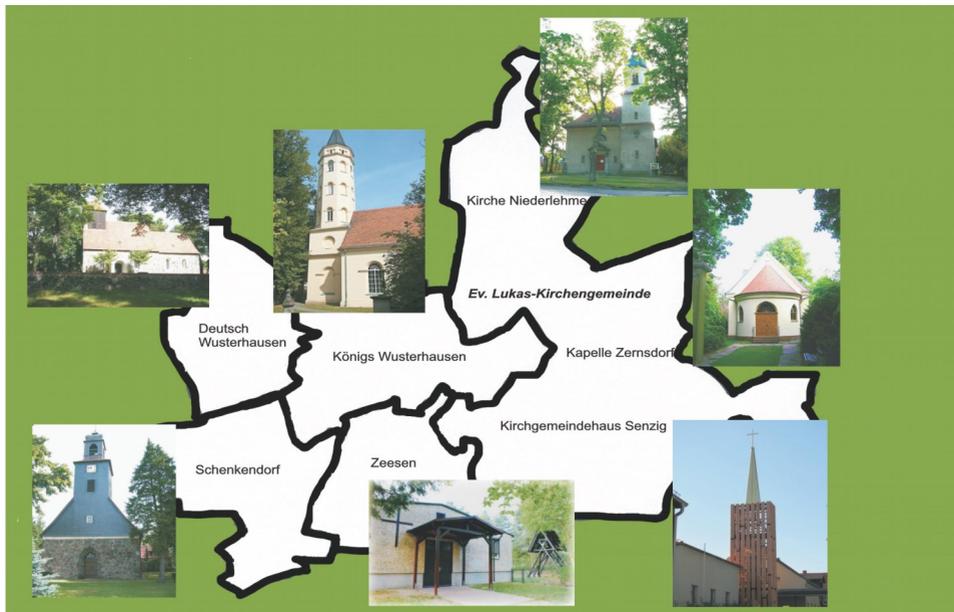
in Wittenberg durchgeführt zum Abschluss der Konfirmandenzeit. Die Konfirmationsfeiern werden im Mai 2026 stattfinden.

Ein erster gemeinsamer **Elternabend**, bei dem beide Modelle ausführlich vorgestellt werden, findet statt am Dienstag, den **10. September**, um **19 Uhr** im **Gemeindezentrum** an der **Kreuzkirche** in Königs Wusterhausen, am Schlossplatz 5. Hierzu sind Eltern und auch die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden herzlich eingeladen. Wer Interesse an einer der beiden Gruppen hat, melde sich bitte bei Pfarrer Boris Witt boris.witt@gemeinsam.ekbo.de oder Jugendmitarbeiter Wolfgang Thörner thoerner.wolfgang67@web.de. Die Anmeldung kann auch über die Regionalküsterei der Kreuzkirche unter 03375 258620 erfolgen.

Wenn vorab schon dringende Fragen geklärt werden sollen, kann man sich gerne unter den angegebenen Kontaktdaten melden!

Auch in diesem Jahr findet wieder das Sommerkirchenkarussell in unserer Region statt.

Auch dieses Mal in Form von Sommergottesdiensten.



**4. August, 10. So nach Trinitatis,
15 Uhr in der Kapelle in Zernsdorf.**

**11. August, 11. So nach Trinitatis,
15 Uhr in der Dorfkirche in
Schenkendorf.**

**18. August, 12. So nach Trinitatis,
10.30 Uhr in der Kreuzkirche in
Königs Wusterhausen.**

**25. August, 13. So nach Trinitatis,
15 Uhr im Kirchgemeindehaus in
Senzig.**

**Herzliche Einladung zu allen ge-
nannten Gottesdiensten und zu
einem anschließenden geselligen
Beisammensein in unterschiedli-
chen Formen.**

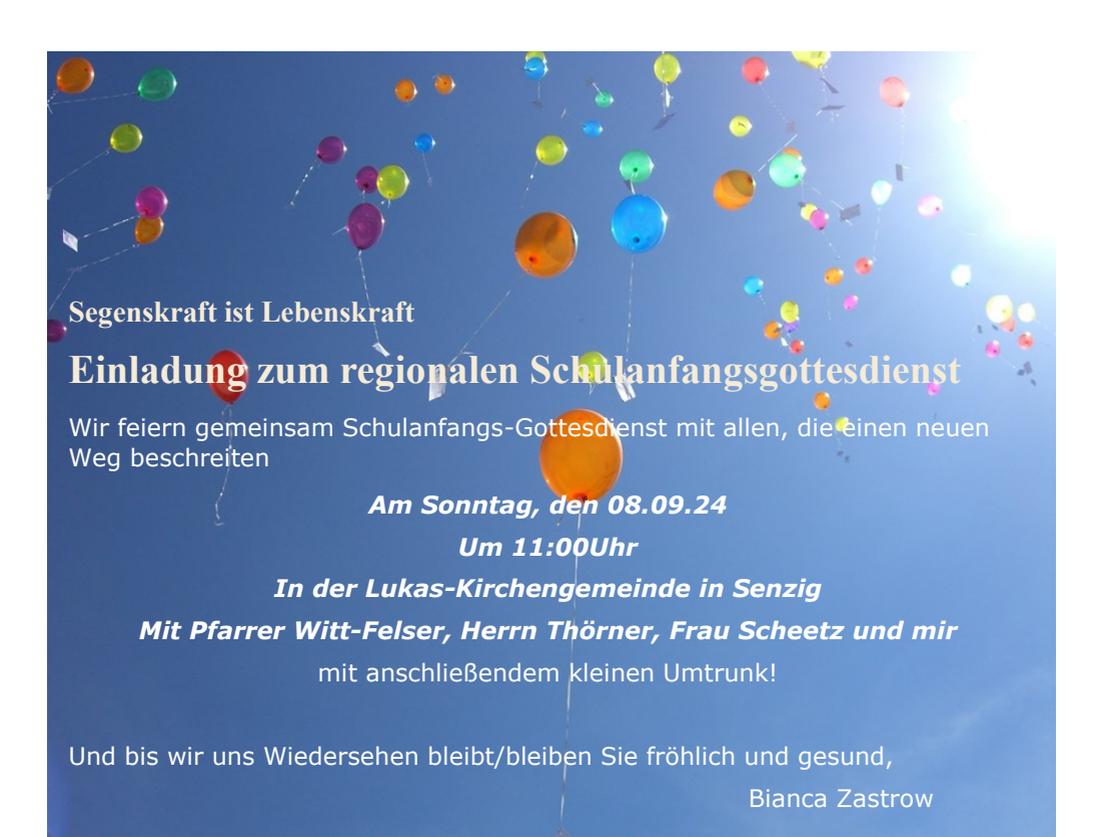
**An jedem der Sonntage findet wei-
terhin regulär ein Gottesdienst um
10.30 Uhr in der Kreuzkirche in
Königs Wusterhausen statt.**

**Kommen Sie alle mit Gottes gu-
tem Geist durch den Sommer...**

www.kw-evangelisch.de



Unsere Termine, Gottesdienste
und anderen Veranstaltungen
finden sie auch im Internet!



Segenskraft ist Lebenskraft

Einladung zum regionalen Schulanfangsgottesdienst

Wir feiern gemeinsam Schulanfangs-Gottesdienst mit allen, die einen neuen Weg beschreiten

Am Sonntag, den 08.09.24

Um 11:00Uhr

In der Lukas-Kirchengemeinde in Senzig

Mit Pfarrer Witt-Felser, Herrn Thörner, Frau Scheetz und mir

mit anschließendem kleinen Umtrunk!

Und bis wir uns Wiedersehen bleibt/bleiben Sie fröhlich und gesund,

Bianca Zastrow

Sonntag, 15. September | 17.00 Uhr

Musiksommer in Dorfkirchen

Amor à mort - Liebe & Gewalt in der Musik

Zwischen 1300 und 1630

Mitwirkende:

Ensemble „I sogni“

Marina Kerdraon Dammeckens - Sopran

Patrick Ohlich - Tenor, Cembalo, Tamburin

Ma Yu - Renaissance - Flöte

Georg Wills - Theorbe

Ekaterina Gorynina - Viola da Gamba

Ort : Kirche Niederlehme

Eintritt: 7,50 € / ermäßigt 5,00 €

Abschied von Pfarrerin Friederike Winter



Vor 22 Monaten kam ich in die Königs Wusterhausener Kirchengemeinden, um das kleine Pfarrteam zu unterstützen, denn Pfr. Arndt ist zugleich auch stellvertretende Superintendent unseres großen Kirchenkreises Neukölln und Pfr. Wittfeller hatte bis Dezember 2023 auch noch die „pastorale Grundversorgung“ der Lukas-Kirchengemeinde mit abzusichern. Diese Vakanz ist Vergangenheit und der neue Lukas-Pfarrer David Frank verstärkt und bereichert das endlich vollbesetzte Pfarrteam.

Bisher war ich mit halber Stelle in KW und mit einer weiteren halben Stelle im DRK-Hospiz in Köpenick tätig. Diese Konstellation ist eine Herausforderung. Nun übernehme ich ab 1. Oktober auch den Dienst als Seelsorgerin am benachbarten DRK-Krankenhaus und verabschiede mich daher aus Königs Wusterhausen. Für mich persönlich als Berlinerin bedeutet das eine große Verbesserung, denn ich muss gestehen, dass ich die langen Wegezeiten (v.a. in den dunklen Jahreszeiten) unterschätzt habe. Die Entscheidung fiel mir nicht einfach, denn meine vielfältigen Dienste als Königs Wusterhausener Pfarrerin bereiten

mir wirklich Freude: die vielen Begegnungen, Besuche und Gespräche, die Gottesdienste in 7 Kirchen, die Andachten in den Senioreneinrichtungen, Gesprächskreise und Busfahrten, Gremienarbeit und Veranstaltungen... - ich bin so dankbar dafür, welch freundliche Aufnahme ich bei Ihnen erfahren durfte und auch für das lebendige und schöne Miteinander, das wir leben konnten. Das waren wunderbare Erfahrungen und ich hoffe, dass ganz schnell jemand Neues die Lücke füllen wird, der oder die Sie ebenso schnell ins Herz schließt! Liebe haupt- und ehrenamtliche Kolleg*innen: toll, dass Ihr da seid und ich Teil des Teams sein konnte – DANKE!

Wenn die Umstände es erlauben, feiere ich gerne auch künftig hin und wieder bei Ihnen einen Gottesdienst oder – und das meine ich auch ganz eigennützig! – mache ich mich gerne wieder mit unternehmungsfrohen Menschen auf Entdeckungsbustour zu ganz besonderen Kirchen. Es ist also ein Abschied, ohne sich aus den Augen zu verlieren – das mag ein wenig trösten.

Sein Sie weiterhin unter Gottes Segen miteinander unterwegs und behalten Sie um Gottes Willen Ihre Lust am Experimentieren, was alles die Kirchengemeinden, die Diakonie und andere Partner in KW miteinander und füreinander sein können; es gibt viele gute Ideen und Probierlust.

Bleiben Sie alle behütet und zuversichtlich!
– wünscht und grüßt aus vollem Herzen
Ihre

Friederike Winter

Kinderzeltfestival LOVE & PEACE

Unser diesjähriges Zeltwochenende in Großziethen mit über 50 Kindern beschäftigte sich festivalmäßig mit Liebe und Frieden. Wir tauchten direkt ein in die bunte Vielfalt unserer Welt:

viele Kinder und Zelte bewohnten den Gemeindegarten (zunächst als fremde Nachbarn, später als

sich annähernde Freunde), es gab ein reichhaltiges Buffet (Danke dafür), Spiel- und Gesprächsmöglichkeiten (Diabolo, Kicker, Murmelgruppen). Ohrwürmer wie „Laudato si“ begleiteten die zwei Tage unsere Gespräche über unterschiedliche Arten von Liebe „evreybody need some love“ (Familie, Freunde, Gott) und Frieden „Aufstehn, aufeinander zugehn, voneinander lernen“ (welche Bedeutung hat er und wie können wir ihn leben). Begeistert waren die Kinder von den vielen Ständen z.B. Blumenkränze herstellen, sich verzieren lassen, große Seifenblasen hervorzubern, eine Schwarzlicht-Galerie mitgestalten, musikalisch ausprobieren (im



Familiengottesdienst gezeigt) und dem Angebot an Trinken und Essen. Fußball und Discotanz gehörten selbstverständlich zum Abendprogramm. „Gott, dein guter Segen ist wie ein großes Zelt“ durften wir alle (Kinder, Teamer, Hauptamtliche) erleben und im Familiengottesdienst mit eingeladener Pfr. Guth weiter tragen.

UBUNTU (Wir werden Mensch durch Beziehungen zu anderen Menschen und der Fürsorge, Respekt, Mitgefühl für einander, miteinander und für alles Leben.)

Bianca Zastrow

Jugendgottesdienst am 15. September



KIRCHE GEMEINDE DER REGION KÖNIGS WUSTERHAUSEN

Die Jugend der Kreuzkirche lädt ein zum nächsten Jugendgottesdienst am 15. September 2024 um 10:30. Als Motto für den Jugendgottesdienst hat sich die Vorbereitungsgruppe für den Titel „Jesus4you“ entschieden und setzt sich inhaltlich damit auseinander. Der Jugendgottesdienst soll, wie der Name es schon verrät, Jugendliche ansprechen, aber auch alle Kinder und Erwachsene sind willkommen. Auch sind Jugendliche aus der ganzen Region und von Nachbargemeinden herzlich eingeladen. Alle können gemeinsam Gottesdienst erleben und Impulse für ihren Glaubens bekommen durch eine moderne Gestaltung. Der Gottesdienst an sich wird nicht wie ein normaler Gottesdienst am Sonntag ablaufen, es werden viele spannende Ge-

danken um das Thema bedacht und sich damit auseinandergesetzt. Musikalisch wird der Gottesdienst gestaltet mit modernen Liedern. Hanjo Krämer, Musiker aus Schönefeld, übernimmt die musikalische Gestaltung. Die Jugendlichen vom Vorbereitungskreis suchen mit ihm zusammen moderne Lieder heraus, die im Jugendgottesdienst mit allen gesungen werden. Wir laden ein zum Zusammen sein. Wir laden euch zum Verweilen. Wir laden euch ein mit uns zu träumen. Nach dem Gottesdienst wird es noch Zeit zum Reden, Chillen und Essen geben, denn es wird auch wieder ein kleines Kuchenbuffet vorbereitet Getränke bereitstehen.

W. Thörner

Spendenaufruf der Tee- und Wärmestube Königs Wusterhausen

Die Arbeit der Tee- und Wärmestube des Diakonischen Werkes Lübben gGmbH ist an ihrem bisherigen Standort, Maxim-Gorki-Straße 6/7, weiterhin bis zum 1. Quartal 2025 gesichert.

Um unserem Auftrag gegenüber den Obdach- bzw. Wohnungslosen und den sozial schwächeren Menschen gerecht zu werden, sind wir jedoch auf Spenden angewiesen.

Leider sind diese notwendigen Gaben in letzter Zeit immer weniger geworden.

Zu den bisher immer gern angenommenen Sach- und Bekleidungs Spenden, benötigen wir dringend Lebensmittel- oder Geldspenden um die Besucher mit Tee/Kaffee und

Speisen versorgen zu können.

Daher bitten wir sie hiermit recht herzlich um ihre Unterstützung. Die Aktuell am notwendigsten benötigten Spenden können sie gerne unter der Telefonnummer der Tee- und Wärmestube, 03375 - 2108121, erfragen.

Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Mi. 9 – 13 Uhr, Fr. 9 - 12 Uhr (Schließzeit vom 22.07. - 02.08.2024)

Abschließend möchten wir uns noch bei folgenden Bäckern für ihre Unterstützung mit Backwaren bedanken: Feinbäckerei Heider, Bäckerei/Konditorei Grabarse, Bäckerei Rohde

Einladung zum Familiengottesdienst zu Erntedank

Am 6. Oktober ist Erntedank! Und Sie sind herzlich eingeladen zum Gottesdienst um 11.00 Uhr nach Zernsdorf. Was ist gewachsen aus den Samen, die wir einst gesät haben? Welche Samen säen wir heute aus? Welche Wünsche und Hoffnungen sind damit verbunden? Darüber wollen wir in diesem Gottesdienst gemeinsam nachdenken.

Und wir wollen unserer Dankbarkeit Ausdruck verleihen, indem wir weitergeben von dem, was wir im Überfluss haben. **Bringen Sie also gerne Essensgaben, auch direkt zum Gottesdienst mit, welche wir im Altarraum aufstellen und welche danach in das Soziale Zentrum nach Königs Wusterhausen gebracht werden.**

Die Erntegaben zu unserem Erntedankfest werden wieder am Samstag, dem 5. Oktober von 10.00 bis 11.00 Uhr in Zernsdorf, Senzig und in der Kirche Niederlehme angenommen.



Ein Termin folgt auf den nächsten. Wir stehen ständig unter

Druck – und glauben immer noch mehr tun, noch mehr schaffen zu müssen. Die Routinen bei der Arbeit werden ständig immer weiter optimiert, und dann gibt es noch den Freizeitstress. Auf die Frage nach dem Wochenende des jeweils Anderen antworten wir überbietend mit immer spektakulären Aktivitäten.

Da kann es helfen, auch mal zu entschleunigen. Sich bewusst eine Auszeit zu nehmen, um zur Ruhe zu kommen. Und dabei tief in uns hinein zu lauschen.

Was hören wir dann? Unseren pulsierenden Herzschlag? Die Aufgaben des Alltags als penetrante innere Stimmen?

Oder doch das Flüstern der Heiligen Geistkraft in uns?

Wie auch immer: Da fast alles gemeinsam mehr Freude macht als alleine, treffen wir uns am Freitag, den 13. September 2024, um 18 Uhr in der Kreuzkirche in Königs Wusterhausen zu einer Taizé-Andacht.

Die Lieder aus der ökumenischen Gemeinschaft in Südfrankreich laden besonders dazu ein, in eine meditative Stimmung zu kommen.

Da an immer noch viel zu vielen Orten auf dieser Welt Krieg herrscht, feiern wir die Andacht gleichzeitig auch als Friedensgebet.

Fühlen Sie sich allesamt herzlich eingeladen und erwartet zu dieser Andacht.

(B. Witt-Felser)



Alles auf einen Klick:

Gottesdienste, Konzerte und Neuigkeiten aus den Gemeinden und dem Kirchenkreis

www.neukoelln-evangelisch.de

KIRCHEN MÄUSE	Die Krabbelgruppe trifft sich in <i>Senzig</i> im August/September montags , von 9.30 Uhr - 11.00 Uhr Wer daran teilnehmen möchte, bitte bei Frau Wahl-Deschan melden.
CHRISTEN- LEHRE	Die Kinder der Christenlehregruppen treffen sich nach den Ferien mittwochs in <i>Senzig</i> von 15.00 - 16.00 Uhr
KONFIR- MANDEN	Die <u>Konfirmanden</u> treffen sich samstags, 10.00-14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus in <i>Senzig</i> Vorkonfirmanden (K26) am 14. Sept. und 5. Okt. Hauptkonfirmanden (K25) am 28. Sept. und 12. Okt.
JUNGE GEMEINDE	mittwochs 18.00 Uhr am 9.Sept + 23.Sept gemeinsam mit KW im Jugendkeller der Kreuzkirche
TEEABEND	Donnerstag, 27. Aug. und 19. Sept. 19.30 Uhr in <i>Senzig</i>
GOSPEL- CHOR	Die Proben finden nach Absprache montags 18.15 Uhr im Kirchgemeindehaus <i>Senzig</i> statt.
SPRECH- STUNDE Pfarrer Frank	Ab sofort gibt es eine Sprechstunde des Herrn Pfarrer Frank im Kirchgemeindehaus in <i>Senzig</i> . Immer Dienstags von 16.30 - bis 18.00 Uhr

Menschen für den Besuchsdienst werden gesucht!

Liebe Schwestern und Brüder, aktuell befindet sich der Besuchsdienst und die Praxis der Geburtstagsgrüße in einer größeren Beurteilung und Umstrukturierung. Der Gemeindegemeinderat befasst sich in einer der kommenden Sitzungen mit diesem Thema und wird erste Schritte zu einer Neuaufstellung eines Konzepts zu diesem wichtigen Teil unserer gemeindlichen Arbeit auf den Weg bringen. Bis dahin ruht

leider aktuell unsere Besuchsdienstarbeit. Ein Hauptgrund dafür ist der große Notstand um Personen, die sich bereit erklären, ehrenamtlich im Besuchsdienst mitzuwirken - insbesondere auch beim Austragen der Geburtstagskarten.

Wenn ihr euch vorstellen könnt, euch hier ehrenamtlich zu beteiligen, meldet euch bitte bei Pfarrer David Frank. Ihr werdet gebraucht!



Ein neues Schuljahr beginnt!

Verändert findet unsere Christenlehre jetzt Mittwochs, 15.00-16.00Uhr in der Lukas-Kirche in Senzig statt. Alle neu-interessierten Eltern bitte ich zu einem Kennenlern-Abend (ohne Kinder) am Mittwoch, den 18.09. um 19h in den kleinen Saal. Mit den Kindern beginnen wir dann ab dem 9.10..

Regionaler Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn

im Kirchgemeindehaus in Senzig am 8. September 2024 um 11.00 Uhr;
Chausseestr. 59, 15712 Königs Wusterhausen.

Wir freuen uns auf euch! Bianca Zastrow

Bibel und Gespräch

Liebe Schwestern und Brüder, herzlich lade ich alle daran Interessierten zu unserer fortlaufenden Bibellese ein. Leider widmen wir alle, der Pfarrer eingeschlossen, dem Bibelstudium in unserem Alltag viel zu wenig Zeit. Die Gemeinschaft kann dabei helfen, einen neuen Zugang zum Lesen in der Heiligen Schrift zu finden. Gemeinsam wollen wir uns wöchentlich am **Dienstag um 18 Uhr** in der Kirche in Senzig treffen, um fortlaufend in der Bibel zu lesen und über das Gelesene miteinander ins Gespräch zu kommen. Wir beginnen am **06.08.2024 mit dem hl. Evangelium des Johannes**.

Kirche bei Käse und Kerzenschein

Liebe Schwestern und Brüder, gerne möchte ich einmal im Monat mit euch zusammen zu einem spannenden theologischen Thema aus Geschichte und Gegenwart ins Gespräch kommen. Wir wollen gemeinsam die Grundlagen unseres Glaubens erforschen und es uns in der schönen Kirche in Niederlehme bei Käse und Kerzenschein gemütlich machen. Es soll viel Raum für Fragen entstehen – insbesondere für die Frage danach, was das jeweilige Thema für uns heute bedeutet.

Beginnen wollen wir **am Mittwoch, den 12.09.2024 um 19 Uhr mit dem Thema „Sakramente“**.

Es grüßt euch Pfarrer David Frank



Der Förderverein trifft sich am 26.06.2024 um 18.00 Uhr zur Sitzung
im Gemeindesaal Niederlehme

Auf dem Weg in eine Zukunft...

Der Gemeindekirchenrat hat sich in seiner vorletzten Sitzung darauf verständigt, dass bis auf weiteres in der Lukas-Kirchengemeinde am dritten und fünften Sonntag im Monat der Gottesdienst am Sonntag als evangelische Messe (liturgischer Abendmahlsgottesdienst) gehalten wird. Nähere Informationen dazu finden sich in den jeweiligen Spalten zum Termin im Gemeindebrief.

In der vor uns liegenden Zeit wird sich der Gemeindekirchenrat in Zusammenarbeit mit Pfr. Frank den drängenden Fragen der Zukunft unserer Gemeinde stellen. Dies betrifft mit Sicherheit auch die weitere Gestaltung unserer Gottesdienste. Die Zahlen der Gottesdienstbesucher der klassischen Sonntagsgottesdienste sind seit Jahren rückläufig. Wir erreichen mit den hergebrachten Angeboten offenbar nur einen Bruchteil der über 900 Menschen, die in unserer Gemeinde Mitglied sind. Die demografische Situation hat insbesondere im Ehrenamt in einigen Bereichen der Gemeindearbeit zum vollständigen Erliegen

Eine Klarstellung

Vereinzelte Anfragen zum weit bekannten und sehr beliebten Kinder- und Jugendgruppenspiel „Werwolf“ erreicht, daß in der vergangenen Ausgabe des Gemeindebriefes im Kontext der „Werwolfnacht“ in Senzig beworben wurde. Der Gemeindekirchenrat hat sich in seiner Sitzung vom 04.06.2024 intensiv mit diesem Thema auseinandergesetzt und möchte klarstellen, dass dieses damit beworbene Kinder- und Jugendspiel

kirchlichen Lebens geführt. Durch die Visitation unserer Region ist erneut sehr deutlich geworden, dass es ein weiter so nicht geben kann und darf. Bewusst sind sich Pfarrer und Gemeindeleitung darüber, dass die vor uns liegenden Veränderungsprozesse nicht nur leicht werden und Menschen die Heimat des seit Jahrzehnten Gewohnten in Teilen werden aufgeben müssen. Vielleicht werden wir dabei auch Menschen verlieren um andere Menschen zu gewinnen. Unsere Kirche aber hat Weltreiche überdauert und den Aufstieg und Fall verschiedener politischer Systeme. Es wird sie noch geben, wenn wir alle, ganz gleich welchen Alters, nichtmehr sind. Es liegt aber bereits jetzt in unserer Hand, ob es unsere Gemeinde dann noch geben wird. Gemeinsam mit unserem Pfarrer wollen wir das tun, was uns möglich ist, damit unsere Gemeinde eine Zukunft hat. Wir vertrauen dabei auf Gottes Geleit und bitten um den Rückhalt der gesamten Gemeinde auf diesem Weg.

Der Gemeindekirchenrat

keine Bezüge zu sonstigen historischen oder politischen Organisationen ähnlichen Namens beinhaltet und es gänzlich ungeeignet ist, derartige Bezüge herzustellen. Der Gemeindekirchenrat nahm vereinzelte Anfragen ernst, aber zeigte sich diesbezüglich verwundert über Assoziationen weniger älterer Gemeindeglieder, unsere welt-offene evangelische Kirchengemeinde mit der NS-Zeit in Verbindung zu bringen.

Der Gemeindekirchenrat

Kirche Niederlehme	Karl-Marx-Str. 75 15713 Königs Wusterhausen/ OT Niederlehme	
Kapelle Zernsdorf	Karl-Marx-Str. 17 15712 Königs Wusterhausen/ OT Zernsdorf	
Kirchgemeinde- haus Senzig	Chausseestr. 59 15712 Königs Wusterhausen/ OT Senzig	
Pfarrer Sprechzeit Hr.Frank Dienstags von 16.30 - 18.00 Uhr In Senzig	David Frank mail: pfarrer david frank@outlook.de Boris Witt-Felser mail: boris.witt@gemeinsam.ekbo.de	M: 0175-9158311 M: 0160-1072116
Regional-Küsterei Küsterin: Annette Radecke	Gemeindezentrum Königs Wusterhausen dienstags 10.00-12.00 u. 14.30 -17.30 Uhr donnerstags 10.00-12.00 Uhr mail: kg.lukas@online.de	T: 03375 - 258620 F: 03375 - 258612
Bankverbindung	KKVB Süd, Verwendungszweck: KG Lukas IBAN: DE97 1005 0000 4955 1904 43 BIC: BELADEBEXX	
Kirchenmäuse	Gertraud Wahl-Deschan mail: wahl-deschan@posteo.de	
Christenlehre	Bianca Zastrow mail: b.zastrow@kk-neukoelln.de	M:
Jugendgruppen	Wolfgang Thörner mail: thoerner@ejnberlin.de	M: 0176 - 11846093
Besuchsdienst	David Frank mail: pfarrer david frank@outlook.de	
Gospelchor	Peter Franneck mail: p.franneck@gmx.de	M: 0172 - 7122468
Familienzentrum Schenkend. Flur	Katja Renter mail: familienzentrum-kw@kk-neukoelln.de	T: 03375 - 217739 M: 0170 - 5566650
Gemeindebrief	Redaktionskreis mail: gb-lukas@t-online.de	T: 03375 - 296580
Förderverein „Kirche Nieder- lehme“ e.V.	M. Schirmacher info@kirche-niederlehme.de Spenden: Förderverein Ev. Kirche Niederlehme e.V. IBAN DE09 1605 0000 3668 0003 94 BIC WELADED1PMB	M: 0176 - 61140910

Ihnen gefällt unser Gemeindebrief und Sie möchten ihn persönlich zugestellt bekommen? Gegen eine kleine Aufwandsentschädigung in Höhe von 4,00 Euro im Jahr kommt unser Gemeindebrief direkt zu Ihnen nach Hause, auch per mail.

Bitte melden Sie sich in der Küsterei, 03375-258620.

Jede Ausgabe des Gemeindebriefes kostet ca. 180 Euro. Da wir keine Werbung in unserem Gemeindebrief wollen, bleiben wir auf freiwillige Spenden angewiesen.



Bankverbindung:

Kreditinstitut: Sparkasse Berlin,
Empfänger: KKV Süd Rübelandstraße 9, 12053 Berlin,
Verwendungszweck: KG Lukas, Gemeindebrief

IBAN DE97 1005 0000 4955 1904 43

BIC BELADEVXXX



Impressum:

Herausgeber: Gemeindekirchenrat der
Ev. Lukas-Kirchengemeinde Königs Wusterhausen
Schlossplatz 5, 15711 Königs Wusterhausen
Tel.: 03375 - 258620
mail: kg.lukas@online.de, www.kw-evangelisch.de

Die Entscheidung über die Veröffentlichung von Beiträgen obliegt dem Redaktionsteam.

Auflage: 500 Exemplare

Redaktionsschluss: am 1. des Vormonats

Erscheinungsweise: zweimonatlich

